

gedruckt am: 07.06.2025

Name

Neubauer-Woerner, Marlene

Lebensdaten

1918-2010

dazugehöriger Bestand

Neubauer-Woerner, Marlene

Geburtsjahr

1918

Geburtsort

Landshut/Isar

Todesjahr

2010

Sterbeort

München (Stadt)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/131647334>

Biografische Angaben

Marlene Neubauer-Woerner wurde am 25. August 1918 in Landshut geboren. Zwischen den Jahren 1932 und 1936 besuchte sie die staatliche Fachschule für Keramik in Landshut, die sie als Meisterin abschloss. Anschließend bewarb sie sich im gleichen Jahr an der Akademie der bildenden Künste in München bei Josef Henselmann. Als Meisterschülerin wechselte sie 1942 zu Richard Knecht. Nach dem zweiten Weltkrieg hospitierte sie bei dem Bildhauer Heinrich Kirchner. Sie erhielt zahlreiche Preise. Unter anderen den Schwabinger Kunstpreis 1978 und den Bayerischen Verdienstorden 1984. Außerdem war sie seit 1952 Mitglied der Künstlergruppe Sezession und engagierte sich bei der GEDOK. Sie verstarb am 1. Januar 2010 in München.

Beruf / Funktion

Bildhauerin

Andere Namen

Woerner, Marlene Neubauer

Marlene

Neubauer-Woerner

Quelle für Namensansetzung

Gorenflo